

Handbuch

DBD Ausschreibungsvorlage 3

CVS-Version 1.32

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	4
1.1	Was kann die Ausschreibungsvorlage	4
1.2	Was kann die Ausschreibungsvorlage nicht.....	5
1.3	Technische Umsetzung	7
1.4	Bedeutung des Blattschutzes	7
1.5	Datensicherung.....	7
2	Befehle.....	8
2.1	Einfügen.....	8
2.2	Einfügen / Überschrift LV-Bereich	8
2.3	Einfügen / Position als freier Text.....	8
2.4	Einfügen / Hinweis als freier Text	9
2.5	Einfügen / <Einträge aus installierten Produkten>	9
2.6	Bearbeiten / Projektdaten	10
2.7	Bearbeiten / Leistungsbeschreibung mit Excel.....	10
2.8	Bearbeiten / Einheitspreis.....	11
2.9	Bearbeiten / Position/Hinweis	11
2.10	Bearbeiten / Kostenelement	13
2.11	Löschen / Einen Eintrag.....	13
2.12	Löschen / gesamter LV-Bereich	14
2.13	Aktualisieren / alle LV Ansichten	14
2.14	Aktualisieren / alle STLB-Bau Positionen unter der selektierten Überschrift	14
2.15	Datenaustausch / Export GAEB	15
2.16	Datenaustausch / Import GAEB	15
2.17	Produkt/Katalog zuordnen	16
2.18	Einheitspreis / alle EP mit Faktor anpassen	16
2.19	Preisniveau / Preisniveau anlegen	16
2.20	Preisniveau / Preisniveau löschen.....	17
2.21	Preisniveau / Preisniveau auswählen.....	17
2.22	Preisniveau / Preisniveau für Preisgruppe anpassen.....	17
2.23	Preisniveau / Alle EP mit Schätzpreis-EP setzen.....	18
2.24	Preisniveau / Alle leeren EP mit Schätzpreis-EP setzen.....	18
2.25	Kostengruppen	18
2.26	Version.....	19
2.27	Funktionen an rechter Maustaste	19
3	Glossar.....	19
3.1	Katalog.....	19
3.2	Produkt.....	20
3.3	individuelle Preisniveaus	20
3.4	Orientierungspreis	20
3.5	Schätzpreis-EP	20

3.6	Basispreis	21
3.7	Einheitspreis (EP)	21
3.8	Gesamtbetrag (GB)	21
3.9	DBD-Kostenelement	21
3.10	GAEB-Datenaustausch.....	21
3.11	Aufbau Leistungsverzeichnis	22
3.12	Überschrift LV-Bereich.....	22
3.13	Ordnungszahl	22
3.14	Position	23
3.15	Beschreibung	23
3.16	Platzhalter für Textergänzungen	23

1 Einführung

1.1 Was kann die Ausschreibungsvorlage

Kostenloses Hilfsmittel für die Ausschreibung mit Dynamischen Baudaten

Die Ausschreibungsvorlage ist ein kostenloses Hilfsmittel zum Erstellen einfacher [Leistungsverzeichnisse](#) aus Dynamischen Baudaten. Mit Dynamischen Baudaten sind Produkte wie STL-Bau, STL-Bau mit Baupreisen, DBD-Kostenelemente und LVexpress gemeint. Alle diese Produkte liefern STL-Bau Leistungsbeschreibungen. Diese werden in Form eines Leistungsverzeichnisses in ein Excelarbeitsblatt geschrieben. Über Makros stehen zum Bedienen einige Funktionen zur Verfügung, mit denen das Leistungsverzeichnis bearbeitet werden kann. Solche Funktionen sind beispielsweise: STL-Bau Beschreibungen einfügen, STL-Bau Beschreibungen ändern, Leistungsverzeichnis in eine [GAEB-Datei exportieren](#), Leistungsverzeichnis aus einer [GAEB-Datei importieren](#) usw.

DBD-Baupreise auf der Basis von individuellen Preisniveaus

Die Ausschreibungsvorlage kann DBD-Baupreise auf der Basis von [individuellen Preisniveaus](#) verwalten. Diese Baupreise können bei Bedarf als [Einheitspreis](#) übernommen werden. Damit sind einfache Kostenschätzungen möglich.

Leit- und Unterbeschreibungen

Im STL-Bau sind von den Redakteuren bestimmte Beschreibungen als Leitbeschreibungen und andere als Unterbeschreibungen gekennzeichnet. Von der Ausschreibungsvorlage wird das STL-Bau Modul so aufgerufen, dass die so gekennzeichneten Beschreibungen auch als Leit- bzw. Unterbeschreibung als solche in der Positionsliste abgelegt werden. Im [Leistungsverzeichnis](#) stehen an diesen Stellen ebenfalls Leit- und Unterbeschreibungen. Von den Redakteuren nicht mit den betreffenden Kennzeichen versehene Beschreibungen können im Leistungsverzeichnis nicht als Leit- bzw. Unterbeschreibung genutzt werden. In dieser Vorlage ist ebenfalls nicht möglich, freie Texte als Leitbeschreibung bzw. als Unterbeschreibung zu verwenden.

Verkürzte Beschreibung mit Bezugs- und Wiederholbeschreibung

Im STL-Bau Modul ist es möglich, ähnliche STL-Bau-Positionen als verkürzte Beschreibung darzustellen. Die Excelvorlage aktiviert diese Funktionalität. Bezugs- und Wiederholbeschreibungen werden vom STL-Bau als solche in das [Leistungsverzeichnis](#) übernommen. Geändert werden können Bezugs- und Wiederholbeschreibungen nur im STL-Bau Modul. Die Excelvorlage versucht, die Wiederholbeschreibungen möglichst unmittelbar nach der Bezugsbeschreibung im Leistungsverzeichnis anzuordnen. Es macht deshalb wenig Sinn, Wiederholbeschreibungen in anderen [LV-Bereichen](#) anzuordnen als die Bezugsbeschreibung.

Hinweise aus STL-Bau

Im STL-Bau sind von den Redakteuren bestimmte Beschreibungen als Standardbeschreibungen gekennzeichnet. Diese Beschreibungen werden im [Leistungsverzeichnis](#) von der Excelvorlage als Hinweise abgelegt. STL-Bau Positionen, die nicht als Standardbeschreibung gekennzeichnet sind, können von der Excelvorlage nicht als Hinweis im Leistungsverzeichnis abgelegt werden. Sollen solche Beschreibungen trotzdem als Hinweise genutzt werden, dann muss die betreffende Beschreibung in einen freien Text umgewandelt werden.

Hinweis als freier Text

Die Excelvorlage gestattet es, an jeder beliebigen Stelle [Hinweise als freie Texte](#) einzugeben. Solche Hinweise können vor LV-Bereichen stehen. Frei getextete Hinweise können auch vor einer beliebigen Position stehen. Es ist ebenfalls zulässig, frei getextete Hinweise nach einer STL-Bau-Position zu schreiben. In diesem Fall steht ein solcher Hinweis quasi als Textergänzung am Ende des Langtextes einer STL-Bau-Position. Dieser Hinweis (die Textergänzung) ist lediglich durch eine Leerzeile vom davor stehenden Langtext der STL-Bau Position getrennt.

Normalpositionen aus STL-Bau

Alle von den Redakteuren nicht besonders gekennzeichneten Beschreibungen werden von der Excelvorlage als Normalbeschreibungen behandelt. Das bedeutet, sie erhalten eine [Ordnungszahl](#),

einen Kurztext und einen Langtext und, wenn die Beschreibung vollständig ist, auch eine Mengeneinheit.

Normalpositionen als freier Text

In der Excelvorlage ist es möglich, [Normalbeschreibungen frei zu texten](#). Solche Positionen können auch über die Windowszwischenablage aus anderen Programmen kopiert werden. Es ist auch möglich, STLB-Bau-Positionen in einen freien Text umzuwandeln. Danach sind an einem solchen Text beliebige Manipulationen möglich.

Alternativ- und Eventualpositionen

Alle Positionen, die eine [Ordnungszahl](#) haben, können als Alternativ- oder Bedarfsposition gekennzeichnet werden. Solche Positionen sind:

- Normalpositionen als STLB-Bau
- Normalpositionen als freier Text
- Bezugspositionen und die verkürzten Wiederholpositionen
- Leitbeschreibung mit Unterbeschreibungen

Kostengruppen nach DIN 276

Jede STLB-Bau-Position wird in der Excel-Vorlage einer DIN 276 Kostengruppe zugeordnet. Redaktionell werden sowohl

- die "alte" DIN 276 1981-04 (für Honorarabrechnung) als auch
- die "neue" DIN 276: 1993-06 (für Kostenermittlung)

verwaltet. In der Vorlage geht einzustellen, welche dieser beiden DIN 276 übernommen werden soll.

Verschiedene Drucklisten

Über einen [Menübefehl](#) kann der Bediener veranlassen, dass die Informationen aus dem [Leistungsverzeichnis](#) in verschiedenen Ansichten dargestellt werden. Solche Ansichten sind:

Titelsumme

- Druckliste Kurztext ohne Preise
- Druckliste Kurztext mit Preisen
- Druckliste Langtext ohne Preise
- Druckliste Langtext mit Preisen

Alle diese Ansichten werden von einem Makro automatisch aus dem Leistungsverzeichnis generiert. Vor jeder Generierung werden die jeweiligen Ansichten komplett gelöscht und vollständig neu aufgebaut.

Alle diese Arbeitsblätter sind nicht geschützt. Auf diesen Blättern steht dem Bediener der volle Leistungsumfang von Excel zur Verfügung. Zu beachten ist jedoch, dass vor jeder Generierung die jeweiligen Ansichten komplett gelöscht und vollständig neu aufgebaut werden. Manuelle Anpassungen gehen spätestens nach Änderungen am Leistungsverzeichnis und nochmaligem Aktualisieren dieser Ansichten verloren.

1.2 Was kann die Ausschreibungsvorlage nicht

Keine Such- und Kopierfunktionen

Die Excelvorlage kennt nur Daten aus der eigenen Arbeitsmappe. Sie enthält keine komfortablen Such- und Kopierfunktionen über die aus anderen Projekten oder Mutterleistungsverzeichnissen fertige Positionen gesucht und kopiert werden können.

Keine freien Leit- und Unterbeschreibungen

Der Umgang mit Leit- und Unterbeschreibungen beschränkt sich darauf, die von den Redakteuren als Leit- und Unterbeschreibung gekennzeichnete Beschreibung in diesem Sinne zu nutzen. Es ist nicht möglich, so gekennzeichnete Positionen in einem anderen Sinn zu verwenden. Umgekehrt ist es ebenfalls nicht möglich, andere als die gekennzeichneten Beschreibungen als Leit- oder Unterbeschreibungen zu nutzen.

Kein Tabellen und spezielle Formatierungen

STLB-Bau Beschreibungen enthalten in der aktuellen Version 10-2005 als Formatierungen lediglich Zeilenschaltungen. Andere Formatierungen wie bestimmte Schriftgrößen oder Schriftstile werden nicht unterstützt. In den Langtexten vom STLB-Bau werden keine Tabellen verwendet. Diese Einschränkungen bezüglich der Formatierung gelten in der Excel-Vorlage auch für den freien Text. Beim Import von Leistungsverzeichnissen aus GAEB-Dateien, die von der Ausschreibungsvorlage nicht unterstützte Formatierungen enthalten, gehen diese Formatierungen verloren.

Keine Bilder

Die Ausschreibungsvorlage kann dem Langtext keine Bilder zuordnen. Redaktionell werden zu bestimmten STLB-Bau-Beschreibungen Bilder zugeordnet. Diese Bilder kann der Bearbeiter im STLB-Bau-Modul ansehen. In der Excelvorlage werden sie nicht angezeigt und auch nicht in eine GAEB-Datei exportiert.

Verkürzte Beschreibungen nicht für freie Texte

Im STLB-Bau Modul können ähnliche STLB-Bau Beschreibungen mit dem Konstrukt der Bezugs- und der Wiederholbeschreibung verkürzt dargestellt werden. Solche Beschreibungen werden in der Ausschreibungsvorlage verarbeitet. Die verkürzte Darstellung von Beschreibungen, die im STLB-Bau Modul nicht bearbeitet werden können, werden auch von der Ausschreibungsvorlage nicht unterstützt. Es ist nicht möglich, die verkürzte Darstellung für freie Texte anzuwenden. Werden solche Darstellung in Leistungsverzeichnissen, die über GAEB-Dateien importiert werden, genutzt, dann gehen diese Darstellungen verloren.

Wiederholbeschreibungen müssen der Bezugsbeschreibung unmittelbar folgen

Es wird in der Ausschreibungsvorlage vorausgesetzt, dass Wiederholbeschreibungen unmittelbar auf die Bezugsbeschreibung folgen. In den GAEB-Regelungen gibt es diese Einschränkung nicht.

Keine Ausführungs- und Ergänzende Beschreibungen

Ausführungs- und Ergänzende Beschreibungen werden weder vom STLB-Bau-Modul noch von der Ausschreibungsvorlage unterstützt. Werden solche Darstellungen in Leistungsverzeichnissen, die über GAEB-Dateien importiert wurden, genutzt, dann gehen diese Darstellungen verloren.

Keine Auswertung nach Kostengruppen

Auf dem Blatt Leistungsverzeichnis wird für jede STLB-Bau Position eine Kostengruppennummer nach DIN 276 ausgegeben. Eine Auswertung dieser Kostengruppennummer ist in dieser Ausschreibungsvorlage nicht vorgesehen. Es ist auch nicht möglich, einem freien Text eine Kostengruppe zuzuweisen. Eine Auswertung nach Kostengruppen kann nur vorgenommen werden, wenn das Leistungsverzeichnis als GAEB-DA-XML exportiert wird und ein entsprechendes Programm zur Verfügung steht, welches die Kostengruppeninformation aus dieser Datei auslesen und auswerten kann.

Keine Kennzeichnung von LV-Gruppen als alternativ bzw. eventual

In der Ausschreibungsvorlage ist es möglich, Positionen bzw. Gruppen von Positionen als Alternativposition oder Eventualposition zu kennzeichnen. Es ist nicht möglich, LV-Bereiche als alternative Bereiche oder Eventual-Bereiche zu kennzeichnen.

Keine Zuschlagspositionen

In der Ausschreibungsvorlage können zurzeit keine Zuschlagspositionen verarbeitet werden.

Ordnungszahlen nur numerisch

Als Ordnungszahlen sind nur numerische Werte zulässig. Alphanumerische Ordnungszahlen werden nicht unterstützt.

Einschränkungen bezüglich der Gliederung

Ein neu angelegtes Leistungsverzeichnis hat immer eine zweistufige Gliederung. Leistungsverzeichnisse mit anderen Gliederungen können nicht neu erstellt werden. Wird ein Leistungsverzeichnis über eine GAEB-Datei importiert, dann werden fast alle im GAEB zulässigen Gliederungsmöglichkeiten unterstützt. Es gibt nur wenige nicht unterstützte Fälle. Kann von der Ausschreibungsvorlage ein Leistungsverzeichnis mit einer bestimmten Gliederung eingelesen werden, dann kann dieses LV auch bearbeitet und wieder exportiert werden.

Keine Textergänzungen in freien Texten

Textergänzungen können nur in STLB-Bau-Positionen bearbeitet werden. In frei getexteten Positionen sind keine Textergänzungen zulässig, auch keine Textergänzungen des Bieters.

1.3 Technische Umsetzung

Technisch handelt es sich bei der Ausschreibungsvorlage um eine Microsoft Excel-Vorlage. Diese Vorlage ist mit einer Menüleiste verknüpft. Jeder Schalter in dieser Menüleiste ruft hinterlegte Visual-Basic-Makros auf. Beim Aufrufen des Eintrages unter "Start / Alle Programme / Ausschreibungsvorlage...." wird auf der Basis der Vorlage eine neue Excel Arbeitsmappe angelegt. Diese Arbeitsmappe beinhaltet ebenfalls die Menüleiste und die Makros. Diese Arbeitsmappe kann wie jede Excel Arbeitsmappe gespeichert, kopiert und transportiert werden. Zu beachten ist, dass einige Makros auf Daten und Programme zugreifen, die nur auf dem Rechner existieren, auf dem die Ausschreibungsvorlage installiert wurde. Das trifft beispielsweise auf eine Programmkomponente zu, die für den GAEB-Export und GAEB-Import genutzt wird. Die im Zusammenhang mit den Preisniveaus gespeicherten Daten existieren ebenfalls nur lokal.

1.4 Bedeutung des Blattschutzes

Damit die Makros bestimmte Manipulationen mit den auf dem Excel-Arbeitsblatt stehenden Daten vornehmen können, müssen diese in der vom Programm erwarteten Form vorliegen. Hierzu gehören die sichtbaren Daten wie Ordnungszahl, Langtext, Mengeneinheit, Preise usw. Hierzu gehören aber auch Daten in versteckten Spalten, die Kennzeichen wie Beginn und Ende des Leistungsverzeichnisses, einer Position usw. beinhalten. Der Bediener muss sich um die versteckten Informationen nicht kümmern. Sie werden von den Makros geschrieben und gelesen. Es muss jedoch abgesichert sein, dass dem Programm die geschriebenen Informationen unverfälscht zu Verfügung stehen. Aus diesem Grunde ist das Blatt "Leistungsverzeichnis" geschützt. Vom Bediener können nur an den gekennzeichneten Stellen Eingaben vorgenommen werden. Alle anderen Manipulationen an diesem Arbeitsblatt sollen über die Makros erfolgen.

Der Blattschutz kann vom Bediener zwar aufgehoben werden. Damit steht ihm die volle Leistungsfähigkeit von Excel zur Verfügung. In diesem Zustand können aber auch Manipulationen vorgenommen werden, die zu einem Datenzustand führen, der von den programmierten Makros nicht mehr ausgewertet werden kann. Ein Bediener sollte sich bewusst sein, dass nach Aufheben des Blattschutzes Manipulationen möglich sind, die ein fehlerfreies Arbeiten der Makros unmöglich machen können.

Vor dem Aufheben des Blattschutzes sollten immer eine Kopie des Leistungsverzeichnisses angelegt werden. Hierbei kann eine Kopie der Excel-Arbeitsmappe gespeichert werden. Als Datensicherung kann auch eine GAEB-Datei exportiert werden.

Geschützt ist nur das Blatt Leistungsverzeichnis. Alle anderen Blätter sind ungeschützt. Sie werden bei der Funktion Aktualisieren als erstes gelöscht und danach vollständig neu geschrieben.

1.5 Datensicherung

Kein Programm und keine Hardware ist so zuverlässig, dass Fehler mit Sicherheit ausgeschlossen werden können. Für den professionellen Einsatz von Computertechnik ist ein angemessenes Sicherungskonzept unumgänglich. Auch bei Leistungsverzeichnissen, die mit dieser Excelvorlage bearbeitet werden, kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die Datei aus bestimmten Gründen nicht mehr bearbeiten lässt. In einem solchen Fall sollte immer auf eine Datensicherung zurückgegriffen werden können.

Eine Datensicherung sollte mindestens einmal am Tag, z.B. zu Feierabend vorgenommen werden. Werden an einem Tag viele Änderungen vorgenommen, dann sollte das Leistungsverzeichnis auch mehrmals am Tag gesichert werden.

Als Datensicherung kann die Excel-Arbeitsmappe unter einem zweiten Namen gespeichert werden. Die Arbeitsmappe kann auch unter dem gleichen Namen in ein anderes Verzeichnis, z.B. ein Backup-Verzeichnis, gespeichert werden. Liegt dieses Verzeichnis auf einer anderen Festplatte oder einem anderen Rechner, dann hat man auch bei einem Hardwarecrash Zugriff auf die Sicherheitskopie.

Als Datenformat eignet sich auch eine GAEB-Datei. GAEB-Dateien haben den Vorteil, dass sie sich in verschiedene Programme einlesen lassen, selbstverständlich auch in die Ausschreibungsvorlage. Außerdem handelt es sich hierbei um Textdateien. Diese Dateien können immer in einem normalen Texteditor geöffnet und ggf. manuell nachbearbeitet werden.

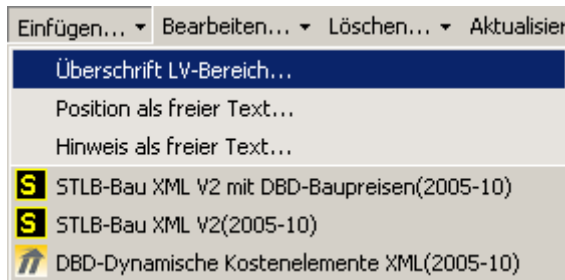
2 Befehle

2.1 Einfügen

Über diese Menüpunkte können verschiedene Einträge in das Leistungsverzeichnis eingefügt werden. Es wird immer versucht dort einzufügen, wo der Cursor steht. Im Leistungsverzeichnis gibt es bestimmte Stellen an denen das Einfügen prinzipiell verboten ist. Das ist beispielsweise innerhalb eines Eintrages der Fall. Der Cursor sollte zum Einfügen immer vor dem ersten Eintrag, nach dem letzten Eintrag oder zwischen zwei Einträgen stehen.

Es ist zu beachten, dass es die Ausschreibungsvorlage nicht erlaubt, dass zwischen Leit- und Unterbeschreibung und zwischen Unterbeschreibungen Einträge eingefügt werden. Die Ausschreibungsvorlage erlaubt es ebenfalls nicht, dass zwischen Bezugs- und Wiederholbeschreibung und zwischen Wiederholbeschreibungen Einträge eingefügt werden.

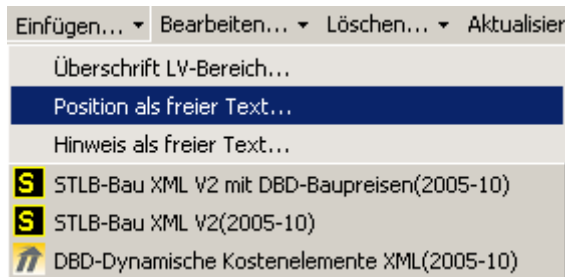
2.2 Einfügen / Überschrift LV-Bereich



Über diesen Menüpunkt kann eine neue [Überschrift für einen LV-Bereich](#) an der Cursorposition angelegt werden.

Der Bediener muss die Ebene, auf der der neue LV-Bereich angelegt werden soll auswählen. Der Text der im Eingabefeld eingegeben wird, wird vom Programm in das Excelblatt eingetragen. Zum Löschen einer Überschrift bzw. eines gesamten LV-Bereiches stehen Menüpunkt zur Verfügung. Der Text der Überschrift kann direkt auf dem Excelblatt bearbeitet werden.

2.3 Einfügen / Position als freier Text

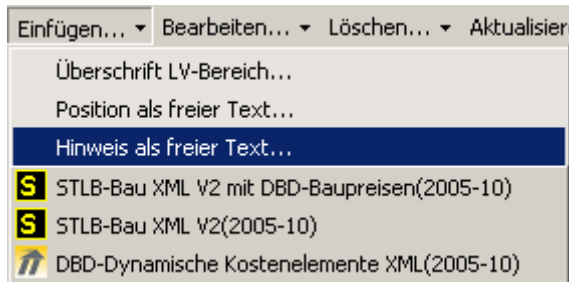


Über diesen Menüpunkt kann eine Position als freier Text an der Cursorposition eingegeben werden.

Ein freier Text besteht aus einem einzeiligen Kurztext, einem Langtext und der Mengeneinheit. Die [Ordnungszahl](#) für einen freien Text wird vom Programm nach dem oben beschriebenen Verfahren vergeben.

Positionen sollten nur unterhalb der niedrigsten Hierarchiestufe angelegt werden. Auch wenn die Excelvorlage es zulässt an anderen Stellen Positionen einzuführen, muss damit gerechnet werden, dass es bei der weiteren Verarbeitung solcher Leistungsverzeichnisse beim GAEB-Export oder nach dem Import in andere Programme zu Problemen kommt.

2.4 Einfügen / Hinweis als freier Text



Über diesen Menüpunkt kann ein frei formulierter Hinweis an der Cursorposition eingegeben werden. Ein Hinweis besteht aus einem einzeiligen Kurztext und einem Langtext. Hinweise haben keine Mengeneinheit. Ein Hinweis bekommt vom Programm keine [Ordnungszahl](#).

Hinweise dürfen vor der ersten Überschrift eines LV-Bereiches, zwischen Überschriften für LV-Bereiche, nach Überschriften für LV-Bereiche, vor Positionen und nach Positionen stehen. Somit ist es auch möglich, Hinweise als Quasi-Textergänzungen am Ende einer STLB-Bau-Position zu nutzen.

2.5 Einfügen / <Einträge aus installierten Produkten>

Über diesen Menüpunkt können Positionen und Hinweise aus den [Katalogen](#) der jeweils installierten [Produkte](#) an der Cursorposition eingefügt werden. Installierte Produkte können beispielsweise "STLB-Bau XML", "STLB-Bau XML V2 mit DBD-Baupreisen", "LVexpress" und "DBD-Dynamische Kostenelemente" sein.

Nach dem Aufruf eines dieser Menüpunkte wird ein Fenster geöffnet, in dem sich der Bediener Texte aus dem Katalog dieses Produktes zusammenstellen kann. Diese Produkte erlauben es dem Bediener in der Regel, mehrere Texte zusammenzustellen. Nach dem der Bediener die Textbildung beendet hat, werden die zusammengestellten Positionen in Excel übernommen.

Bei den übernommenen Daten handelt es sich im Normalfall um eine nicht gegliederte Liste. Eine Ausnahme bilden die [Kostenelemente](#). Hier werden die Positionen nach Leistungsbereichen gegliedert in das LV eingetragen. Für jedes Kostenelement wird eine Überschrift angelegt. Unterhalb dieser Überschrift werden Leistungsbereichsüberschriften erzeugt und unter diesen Überschriften stehen die Positionen, die zu diesem Leistungsbereich gehören.

Einige Produkte liefern nicht nur Kurztext und Langtext sondern auch Baupreise. Alle übernommenen DBD-Baupreise basieren auf einem Preisniveau. Hat der Nutzer kein [individuelles Preisniveau](#) ausgewählt, dann werden die DBD-Baupreise auf der Basis des Preisniveaus "[Orientierungspreis](#)" ermittelt. Hat der Nutzer ein individuelles Preisniveau ausgewählt, dann wird der [DBD-Baupreis](#) auf der Basis dieses Preisniveaus übernommen.

Der DBD-Baupreis wird in die Spalte DBD-Baupreis eingetragen. Die Spalte für den [Einheitspreis](#) bleibt noch leer. Um den Einheitspreis für einzelne Positionen manuell oder für viele Positionen automatisch zu füllen, stehen entsprechende Funktionen zur Verfügung.

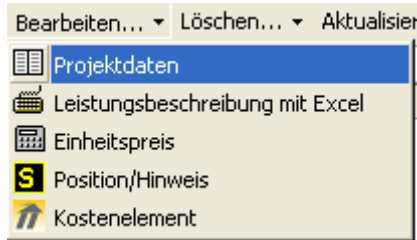
DBD-Dynamische Kostenelemente liefern zu jeder STLB-Bau Position:

- den Kurztext
- die Menge
- den [Schätzpreis-EP](#) und
- die Kostengruppe

Die Kostenelemente liefern keinen Langtext zu den STLB-Bau Positionen.

Um für die vom Kostenelement generierten Positionen einen Langtext zu erhalten ist es notwendig, dass Zugriff zu einem freigeschalteten STLB-Bau Produkt möglich ist. In diesem Fall kann über "[Aktualisieren/alle STLB-Bau Positionen unter der selektierten Überschrift](#)" der Langtext von diesem Produkt abgeholt werden. Existieren mehrere STLB-Bau Produkte, dann muss eines dieser Produkte gewählt werden.

2.6 Bearbeiten / Projektdaten

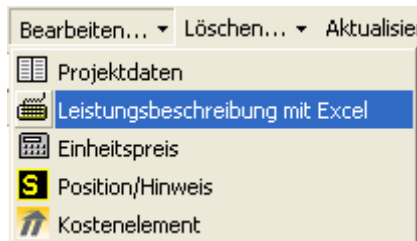


Bei den Projektdaten handelt es sich um Kopfdaten, die zum Teil als Pflichtfelder beim [GAEB-Datenaustausch](#) mit übertragen werden. Unter dem Menüpunkt Bearbeiten / Projektdaten können diese Informationen eingegeben und geändert werden.

Im Einzelnen handelt es sich hierbei um:

- die Bezeichnung des Projektes,
- die Bezeichnung des [Leistungsverzeichnisses](#),
- die Adresse des Auftraggebers und
- die Adresse des Auftragnehmers
- den aktuellen Mehrwertsteuersatz.

2.7 Bearbeiten / Leistungsbeschreibung mit Excel



Frei getextete Position

In diesem Dialog können der Kurztext, der Langtext und die Mengeneinheit der Position bearbeitet werden. Außerdem ist es möglich, die Position als Grundposition oder als Alternativposition jeweils mit der entsprechenden Zuordnungszahl (ZZ) zu kennzeichnen. Zusätzlich kann die Position entweder als Bedarfsposition mit Gesamtbetrag oder Bedarfsposition ohne Gesamtbetrag gekennzeichnet werden. Innerhalb eines [Leistungsverzeichnisses](#) sollten alle Bedarfspositionen einheitlich entweder mit Gesamtbetrag oder einheitlich ohne Gesamtbetrag gekennzeichnet werden.

Frei getextete Hinweise

In diesem Dialog können der Kurztext und der Langtext des Hinweises bearbeitet werden. Hinweise können nicht als Grund-, Alternativ- oder Eventualposition gekennzeichnet werden.

STLB-Bau Position

Von einer STLB-Bau-Position können der Kurztext und die Textergänzungen bearbeitet werden. Der Langtext und die Mengeneinheit einer STLB-Bau-Position müssen unverändert bleiben. Wenn der Langtext um zusätzliche Informationen ergänzt werden soll, dann kann nach der STLB-Bau-Position ein freier Hinweis in das Leistungsverzeichnis eingefügt werden. Sollen andere Manipulationen am Langtext vorgenommen werden, so muss die STLB-Bau-Position hier in einen freien Text umgewandelt werden. Die kann mit dem Schalter „in freien Text umwandeln“ im unteren Bereich des Fensters gemacht werden.

Im unteren Teil werden die Ansprachen der in der betreffenden Position existierenden Textergänzungen angezeigt. Vor jeder Ansprache wird mit den Kürzeln TA bzw. TB gekennzeichnet, ob es sich um eine Textergänzung handelt, die vom Ausschreibenden oder vom Bieter auszufüllen ist. Die Ausschreibungsvorlage ermöglicht es, sowohl Textergänzungen des Ausschreibenden als auch Textergänzungen des Bieters auszufüllen.

Über den Schalter "Textergänzungen bearbeiten" kann die markierte Textergänzung bearbeitet werden. Die aktuelle Textergänzung wird in einem Fenster angezeigt. Wird die Textergänzung das erste mal bearbeitet, dann werden die standardmäßig eingetragenen Platzhalter angezeigt. Diese Platzhalter können überschrieben werden. Textergänzungen können mehrzeilig eingegeben werden.

Im Eingabefenster muss als Zeilenschaltung die Umschalttaste und die Zeilenschaltungstaste gleichzeitig gedrückt werden.

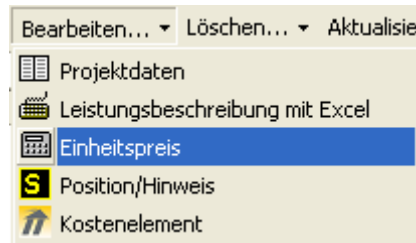
Im Langtext beginnen Textergänzungen immer mit einem Häkchen und enden mit einem Häkchen. Diese Häkchen müssen nicht von Hand eingegeben werden. Das Programm ergänzt diese automatisch.

Außerdem ist es möglich, die Position als Grundposition oder als Alternativposition jeweils mit der entsprechenden Zuordnungszahl zu kennzeichnen. Zusätzlich kann die Position entweder als Bedarfsposition mit Gesamtbetrag oder Bedarfsposition ohne Gesamtbetrag gekennzeichnet werden. Innerhalb eines Leistungsverzeichnisses sollten alle Bedarfspositionen einheitlich entweder mit Gesamtbetrag oder einheitlich ohne Gesamtbetrag gekennzeichnet werden.

STLB-Bau Hinweis

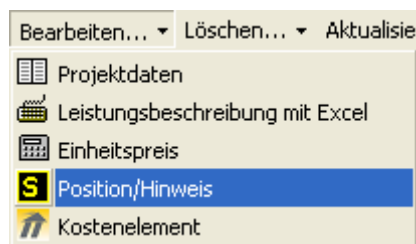
Von einem STLB-Bau-Hinweis kann nur der Kurztext bearbeitet werden. Der Langtext muss unverändert bleiben. Wenn der Langtext um zusätzliche Informationen ergänzt werden soll, dann kann nach dem STLB-Bau-Hinweis ein freier Hinweis in das Leistungsverzeichnis eingefügt werden. Sollen andere Manipulationen am Langtext vorgenommen werden, so muss der STLB-Bau-Hinweis hier in einen freien Text umgewandelt werden.

2.8 Bearbeiten / Einheitspreis



Über diesen Menüpunkt ist es möglich, für die Position auf der der Cursor steht, einen [Einheitspreis](#) einzugeben. Andere Möglichkeiten einer Position einen Einheitspreis zuzuweisen bestehen darin, die Menüpunkte "[Preisniveau / alle EP mit Schätzpreis-EP setzen](#)" und "[Preisniveau / alle leeren EP mit Schätzpreis-EP setzen](#)" zu nutzen.

2.9 Bearbeiten / Position/Hinweis



Um den Langtext einer STLB-Bau-Position oder eines STLB-Bau-Hinweises bearbeiten zu können, muss ein installiertes Produkt, welches einen STLB-Bau Katalog beinhaltet, aufgerufen werden. Falls auf dem Rechner des Nutzers mehrere solcher Produkte installiert sind, muss sich der Nutzer für eines dieser Produkte entscheiden. Die Excel-Vorlage ist in der Lage, sich die Zuordnung eines Kataloges zu einem Produkt während einer Sitzung zu merken. Unter dem Menüpunkt "Produkt/Katalog zuordnen" kann der Bediener festlegen, welches Produkt aufgerufen werden soll, um die Leistungsbeschreibung eines bestimmten Kataloges zu bearbeiten.

Ist zu dem Zeitpunkt, zu dem der Langtext einer Leistungsbeschreibung geändert werden soll, dem Katalog noch kein Produkt zugeordnet, dann wird der Bediener vom Programm aufgefordert, dem betreffenden Katalog ein Produkt zuzuordnen. Diese Zuordnung merkt sich das Programm während der Sitzung. Wenn die nächste Leistungsbeschreibung des gleichen Kataloges bearbeitet werden soll, dann wird ohne nachzufragen das vorher zugeordnete Produkt aufgerufen. Soll zum Bearbeiten von Leistungsbeschreibungen ein anderes als das zugeordnete Produkt aufgerufen werden, dann muss der Nutzer über den Menüpunkt "Produkt/Katalog zuordnen" dem Katalog ein anderes Produkt zuordnen.

STLB-Bau Normalposition

Steht der Cursor auf einer STL-Bau-Normalposition, dann wird diese dem STL-Bau Modul zum Ändern übergeben. In diesem Zustand kann nur eine Leistungsbeschreibung bearbeitet werden. Es wird keine Positionsliste geöffnet. Es ist bei diesem Befehl nicht möglich, zusätzliche Positionen einzufügen.

Kurztext für STL-Bau Normalposition

Achtung!!!

Beim Ändern über diesen Befehl wird immer der Standardkurztext vom STL-Bau übernommen. Manuell vorgenommene Änderung am Kurztext gehen bei diesem Befehl verloren. Bei Bedarf müssen manuelle Änderungen am Kurztext nach diesem Befehl über "Bearbeiten/Leistungsbeschreibung mit Excel" erneut vorgenommen werden.

Mengen für STL-Bau Normalposition

Wurde in der Excelvorlage für die betreffende Normalposition eine Menge eingegeben, dann wird nach dem Bearbeiten dieser Position diese Menge wieder zugeordnet. Es ist zu beachten, dass nach dem Bearbeiten der Normalposition ggf. auch die Menge angepasst werden muss, beispielsweise dann, wenn eine andere Mengeneinheit gewählt wurde.

STL-Bau Hinweis

Steht der Cursor auf einem STL-Bau-Hinweis, dann wird dieser dem STL-Bau Modul zum Ändern übergeben. In diesem Zustand kann nur eine Leistungsbeschreibung bearbeitet werden.

Im STL-Bau kann nur diese Beschreibung geändert werden. Es wird keine Positionsliste geöffnet. Es ist bei diesem Befehl nicht möglich, zusätzliche Positionen einzufügen.

Bezüglich Kurztext gilt das für Normalpositionen Gesagte.

STL-Bau Leit- und Unterbeschreibungen

Steht der Cursor auf einer Leit- oder einer Unterbeschreibung, dann wird die Leitbeschreibung und alle zugehörigen Unterbeschreibungen an das STL-Bau-Modul übergeben und in die Positionsliste geschrieben.

Achtung!!!

Fügen Sie keine neuen Normalbeschreibungen oder Hinweise in die Positionsliste ein, auch wenn die Positionsliste das gestattet. Die Excelvorlage übernimmt die bearbeitete Positionsliste nur dann, wenn nach der Korrektur nur eine Position in der Positionsliste steht. Wurde beispielsweise eine Normalbeschreibung ergänzt, dann wird die vom Bediener bearbeitete Positionsliste nicht übernommen. Die Positionsliste kann im Nachhinein auch nicht mehr bearbeitet werden. In diesem Fall gehen die Änderungen verloren.

Bei einer Leitbeschreibung mit beliebig vielen Unterbeschreibungen handelt es sich um eine Position. Nur für die Verkettung von Leit- und Unterbeschreibungen existiert eine Ordnungszahl. Nur dieser Verkettung kann eine Menge zugeordnet werden. Neue Unterbeschreibungen können der übergebenen Leitbeschreibung zugeordnet werden, da hierdurch keine neue Position entsteht.

Kurztext für STL-Bau Leit- und Unterbeschreibungen

Achtung!!!

Beim Ändern über diesen Befehl wird immer der Standardkurztext vom STL-Bau übernommen. Manuell vorgenommene Änderung am Kurztext gehen bei diesem Befehl immer verloren. Bei Bedarf müssen manuelle Änderungen am Kurztext nach diesem Befehl über "Bearbeiten/Leistungsbeschreibung mit Excel" für die Leitbeschreibung und ggf. alle Unterbeschreibungen erneut vorgenommen werden.

Mengen für STL-Bau Leit- und Unterbeschreibungen

Wurde in der Excelvorlage für die betreffende Leitbeschreibung eine Menge eingegeben, dann wird nach dem Bearbeiten dieser Position diese Menge wieder zugeordnet. Es ist zu beachten, dass nach dem Bearbeiten der Leitbeschreibung ggf. auch die Menge angepasst werden muss, beispielsweise dann, wenn eine andere Mengeneinheit gewählt wurde.

STL-Bau Bezugs- und Wiederholbeschreibungen

Wiederholbeschreibungen beziehen sich auf eine Bezugsbeschreibung. Das STLB-Bau-Modul kann keine Wiederholbeschreibung ändern ohne die zugehörige Bezugsbeschreibung zu kennen. Aus diesem Grund muss der Cursor auf der Bezugsbeschreibung stehen.

Steht der Cursor auf der Bezugsbeschreibung, dann wird die Bezugsbeschreibung und alle Wiederholbeschreibungen die sich auf diese Bezugsbeschreibung beziehen an das STLB-Bau-Modul übergeben und in die Positionsliste eingetragen. Die Positionsliste kann jetzt bearbeitet werden, d.h. es ist zulässig Positionen zu löschen, Positionen einzufügen oder Positionen zu ändern.

Kurztext für STLB-Bau Bezugs- und Wiederholbeschreibungen

Achtung!!!

Beim Ändern über diesen Befehl wird immer der Standardkurztext vom STLB-Bau übernommen. Manuell vorgenommene Änderung am Kurztext gehen bei diesem Befehl immer verloren. Bei Bedarf müssen manuelle Änderungen am Kurztext nach diesem Befehl über "Bearbeiten/Leistungsbeschreibung mit Excel" für die Bezugsbeschreibung und ggf. alle Wiederholbeschreibungen erneut vorgenommen werden.

Mengen für STLB-Bau Bezugs- und Wiederholbeschreibungen

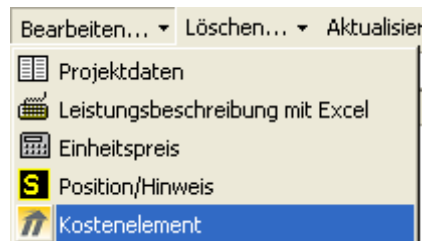
Achtung!!!

Da beim Bearbeiten der Positionsliste beliebige Beschreibungen gelöscht und neue hinzugefügt werden können erkennt die Excelvorlage die ursprünglichen Positionen nicht. Aus diesem Grund kann die Excelvorlage die ursprünglichen Mengen den Positionen nicht wieder zuordnen. Alle Mengen müssen erneut eingegeben werden.

DBD-Baupreis

Wird ein Produkt ausgewählt, welches auch DBD-Baupreis zurückliefert, dann wird mit der Änderung des Langtextes ein dem Langtext entsprechender Baupreis zurückgeliefert. Dieser Baupreis basiert auf dem ausgewählten Preisniveau.

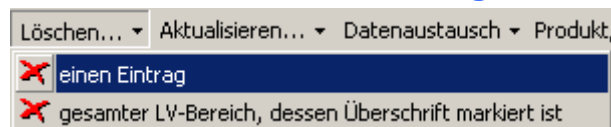
2.10 Bearbeiten / Kostenelement



Wenn ein [DBD-Kostenelement](#) bearbeitet werden soll, dann muss der Cursor auf der Überschrift stehen, die über dem gesamten Kostenelement steht.

Das Kostenelement wird zum Ändern an das DBD-Kostenelement-Modul übergeben. Dort kann der Bediener seine Änderungen vornehmen. Bestätigt er diese, dann wird das neue Kostenelement an Excel übergeben. Im Excel werden alle Einträge die unter der Überschrift für das alte Kostenelement stehen gelöscht und durch die vom DBD- Kostenelement übergebenen Einträge ersetzt. Das bedeutet auch, dass in diesem Bereich vorgenommene manuelle Änderungen mit gelöscht werden. Sollten Sie in diesem Bereich Positionen eingefügt bzw. Kurztexte, Preise oder Mengen geändert haben, dann werden diese mit gelöscht und durch das neu gebildete Kostenelement überschrieben.

2.11 Löschen / Einen Eintrag



Über diesen Menüpunkt können bestimmte Einträge gelöscht werden. Hierbei wird sich immer auf den Eintrag bezogen, auf dem der Cursor steht. Gelöscht werden kann beispielsweise:

- die [Überschrift eines LV-Bereiches](#)
- ein frei getexteter Hinweis
- eine frei getextete Position

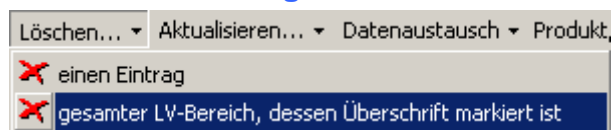
- ein STLB-Bau-Hinweis
- eine STLB-Bau-Normalposition
- eine Leitbeschreibung mit allen ihren Unterbeschreibungen

Über diesen Menüpunkt können nicht gelöscht werden:

- eine einzelne Leitbeschreibung
- eine einzelne Unterbeschreibung
- eine Bezugsbeschreibung
- eine Wiederholbeschreibung

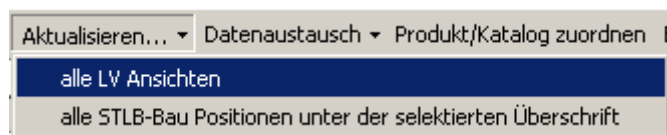
Um Bezugs- oder Wiederholbeschreibungen zu löschen, müssen diese zuerst in Normalbeschreibungen umgewandelt werden. Um Bezugs- oder Wiederholbeschreibungen in Normalbeschreibungen umzuwandeln, muss der Bediener über den Menüpunkt "[Bearbeiten / Position/Hinweis](#)" die Bezugs- und die sich darauf beziehenden Wiederholbeschreibungen zum DBD-Modul schicken. Dort können Bezugs- und Wiederholbeschreibungen wieder in Normalbeschreibungen umgewandelt bzw. gelöscht werden.

2.12 Löschen / gesamter LV-Bereich



Für diese Funktion muss der Cursor auf der Überschrift eines LV-Bereiches stehen. Nach dem die Kontrollabfrage bestätigt wurde, wird der gesamte LV-Bereich (nicht nur die Überschrift) gelöscht. Das bedeutet, alle Positionen und Hinweises in diesem LV-Bereich und alle in diesem LV-Bereich enthaltenen LV-Bereiche und deren Positionen und Hinweise werden gelöscht.

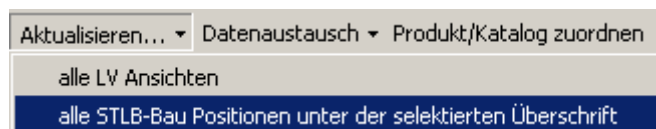
2.13 Aktualisieren / alle LV Ansichten



In der Ausschreibungsvorlage kann nur das [Leistungsverzeichnis](#) über die beschriebenen Befehle bearbeitet werden. Alle anderen Ansichten, mit Ausnahme des Arbeitsblattes "Check", werden aus dem Leistungsverzeichnis programmtechnisch erzeugt. Mit diesem Befehl wird dieser Vorgang angestoßen.

Hierbei werden als erstes alle Arbeitsblätter außer dem Arbeitsblatt "Leistungsverzeichnis" gelöscht. Beachten Sie, dass hierbei auch alle von Ihnen vorgenommen manuellen Änderungen gelöscht werden. Manuelle Änderungen in den verschiedenen Arbeitsblättern sollten Sie aus diesem Grund erst dann vornehmen, wenn Sie diese Funktion nicht mehr aufrufen müssen.

2.14 Aktualisieren / alle STLB-Bau Positionen unter der selektierten Überschrift



Über diese Funktion können alle STLB-Bau Position unterhalb einer Überschrift aktualisiert werden. Die Identifikatoren der betreffenden STLB-Bau Positionen werden zum STLB-Bau-Modul geschickt und die Positionen werden mit allen Daten wieder abgeholt.

Diese Funktion lässt sich beispielsweise dann sinnvoll einsetzen, wenn über die Dynamischen Kostenelemente Positionen ohne Langtext entstanden sind. Über diese Funktion kann für diese Positionen der Langtext abgeholt werden.

2.15 Datenaustausch / Export GAEB



Mit dieser Funktion kann das gesamte Leistungsverzeichnis in eine [GAEB-Datei exportiert](#) werden. Die GAEB-Datei kann den Datenaustauschphasen:

- DA 81 - [Leistungsverzeichnis](#)
- DA 82 - Kostenanschlag
- DA 83 - Angebotsaufforderung
- DA 85 - Nebenangebot
- DA 86 - Auftragserteilung

entsprechen.

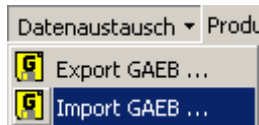
In die GAEB-Datei werden als Kopfdaten eingetragen:

- Bezeichnung des Leistungsverzeichnisses
- Bezeichnung des Projektes
- Bezeichnung des Auftraggebers (bei Bedarf)
- Bezeichnung des Auftragnehmers (bei Bedarf)

In diese Felder werden die Daten übernommen, die unter dem Befehl "[Bearbeiten / Projektdaten](#)" eingegeben wurden.

Es gibt verschiedene Versionen des GAEB Datenaustausches. Beispielsweise 85, 90, 2000 und XML. Von der Ausschreibungsvorlage wird für den Export die Versionen XML unterstützt.

2.16 Datenaustausch / Import GAEB

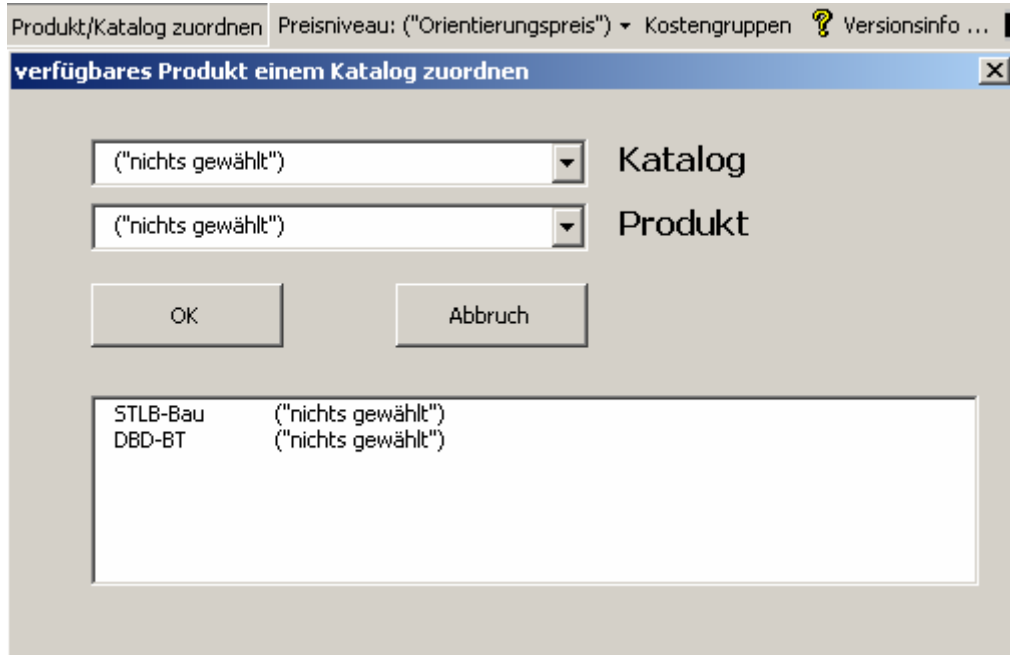


Beim [Import eines Leistungsverzeichnisses](#) wird immer zuerst das bereits existierende Leistungsverzeichnis vollständig gelöscht. Erst nachdem die Kontrollabfrage bestätigt wurde kann über ein Dateiauswahlfenster die zu importierende Datei ausgewählt werden. Die zu importierende Datei muss eine der folgenden Dateierweiterungen haben:

- .d81, .d82, .d83, .d85, .d86
- .x81, .x82, .x83, .x85, .x86

beim Import werden Dateien mit fast alle Gliederungsschemata erkannt. Es gibt nur einige wenige Gliederungsschemata, die von der Excelvorlage beim Import nicht unterstützt werden.

2.17 Produkt/Katalog zuordnen



Jedes installierte [Produkt](#) ist in der Lage, Daten eines [Kataloges](#) entgegenzunehmen. Diese Daten können dann vom Benutzer korrigiert und wieder an Excel übergeben werden. Da mehrere installierte Produkte Daten des gleichen Kataloges entgegennehmen können, muss der Bediener entscheiden, zu welchem Produkt Daten eines bestimmten Kataloges zum Bearbeiten geschickt werden sollen. Über diesen Menüpunkt kann jeder Katalog jeweils einem Produkt zugeordnet werden. Funktionen, bei denen Leistungsbeschreibungen an ein Produkt übergeben werden müssen, nutzen diese Zuordnung. Es wird dann immer genau das zugeordnete Produkt gewählt, ohne dass der Bediener noch mal gefragt wird.

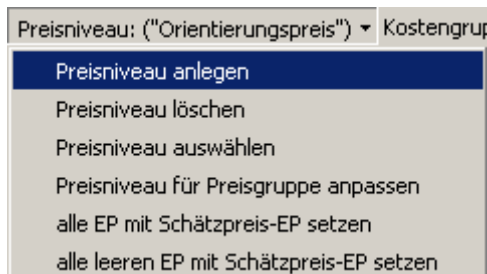
Wurde über diesen Menüpunkt dem betreffenden Katalog noch kein Produkt zugeordnet, dann wird bei Bedarf der Bediener nach einer solchen Zuordnung gefragt. Das kann beispielsweise beim Bearbeiten einer Position oder beim neuen Berechnen des Baupreises der Fall sein.

2.18 Einheitspreis / alle EP mit Faktor anpassen



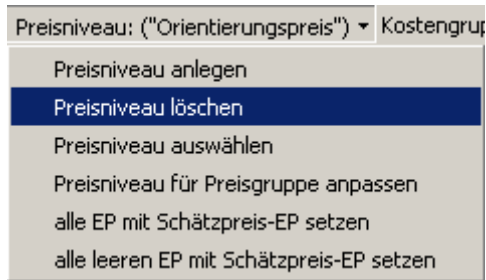
Die Funktion bietet die Möglichkeit, alle [Einheitspreise](#) im gesamten Leistungsverzeichnis mit einem individuellen Faktor anzupassen.

2.19 Preisniveau / Preisniveau anlegen



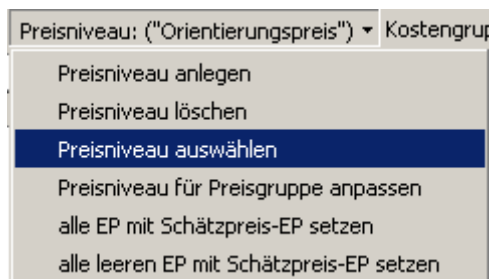
Beim Anlegen eines Preisniveaus wird im Programm Platz geschaffen, um später über die Funktion "[Preisniveau anpassen](#)" für einzelne Gruppen von Leistungsbeschreibungen individuelle Preisniveaufaktoren ablegen zu können. Der Bediener muss bei dieser Funktion lediglich einen Namen vergeben. Wird später dieses Preisniveau eingestellt, bevor für eine Gruppe von Leistungsbeschreibungen dieses Preisniveau angepasst wurde, dann sind die DBD-Baupreise mit den [Orientierungspreisen](#) identisch.

2.20 Preisniveau / Preisniveau löschen



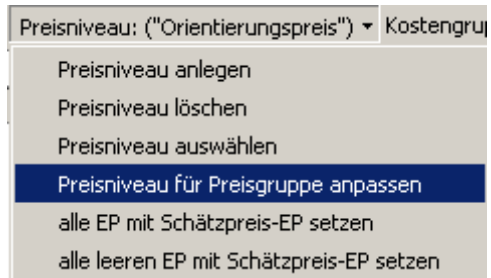
Mit dieser Funktion wird ein existierendes Preisniveau einschließlich aller Faktoren für die Gruppen von Leistungsbeschreibungen gelöscht.

2.21 Preisniveau / Preisniveau auswählen



Über diese Funktion wird ein Preisniveau ausgewählt. Alle [Schätzpreis-EPs](#) des Leistungsverzeichnisses werden auf dieses Preisniveau umgerechnet. Schätzpreis-EPs für in Zukunft neu gebildete Positionen werden auf der Basis dieses Preisniveaus ermittelt.

2.22 Preisniveau / Preisniveau für Preisgruppe anpassen



Ein Preisniveau für eine Gruppe von Leistungsbeschreibungen wird immer über eine konkrete STLB-Bau-Leistungsbeschreibung angepasst. Diese Leistungsbeschreibung muss einen DBD-Baupreis haben. Steht der Cursor nicht auf einer Leistungsbeschreibung die einen DBD-Baupreis hat, dann kann das Preisniveau nicht angepasst werden.

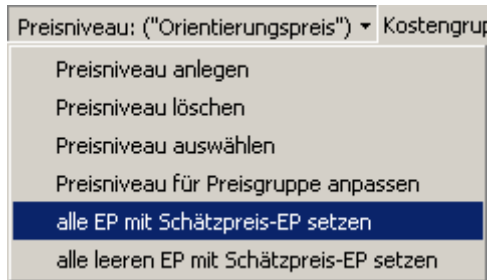
Ist eine Leistungsbeschreibung mit einem DBD-Baupreis gewählt, dann wird der Preis der selektierten Leistung auf der Basis des eingestellten Preisniveaus und der Preis der selektierten Leistung auf der Basis des [Orientierungspreises](#) angezeigt. Beide Preise werden in Relation zueinander gesetzt und diese Relation wird als Prozentzahl angezeigt.

Der Bediener hat zwei Möglichkeiten, das Preisniveau anzupassen.

- Er überschreibt den Preis der selektierten Leistung. Die Relation wird automatisch angepasst.
- Er überschreibt die Relation. Der Preis der selektierten Leistung wird automatisch angepasst.

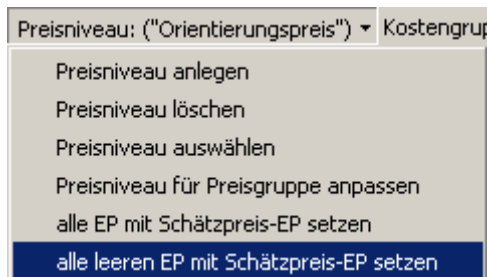
Nachdem der Bediener diese Veränderung bestätigt hat, wird im Preisniveau für diese Gruppe ein Faktor gespeichert, der der Relation zwischen dem gewählten Preis und dem Orientierungspreis entspricht. Diese Preisanpassung wirkt sich sofort auf alle DBD-Baupreise der angepassten Gruppe aus.

2.23 Preisniveau / Alle EP mit Schätzpreis-EP setzen



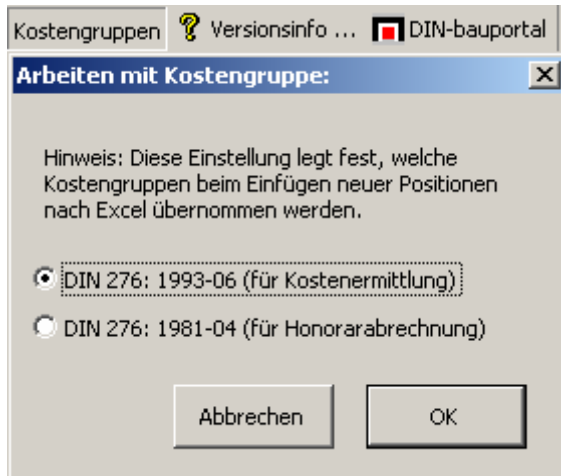
Mit dieser Funktion werden alle in der Spalte [Schätzpreis-EP](#) stehenden Preise in die Spalte EP kopiert. In der Spalte EP stehende Preise werden ohne Kontrollabfrage überschrieben.

2.24 Preisniveau / Alle leeren EP mit Schätzpreis-EP setzen



Mit dieser Funktionen werden in der Spalte [Schätzpreis-EP](#) stehende Preise in die Spalte EP kopiert. Dieser Kopiervorgang wird jedoch nur dann ausgeführt, wenn die EP-Spalte leer ist. Existierende Einheitspreise werden nicht überschrieben.

2.25 Kostengruppen

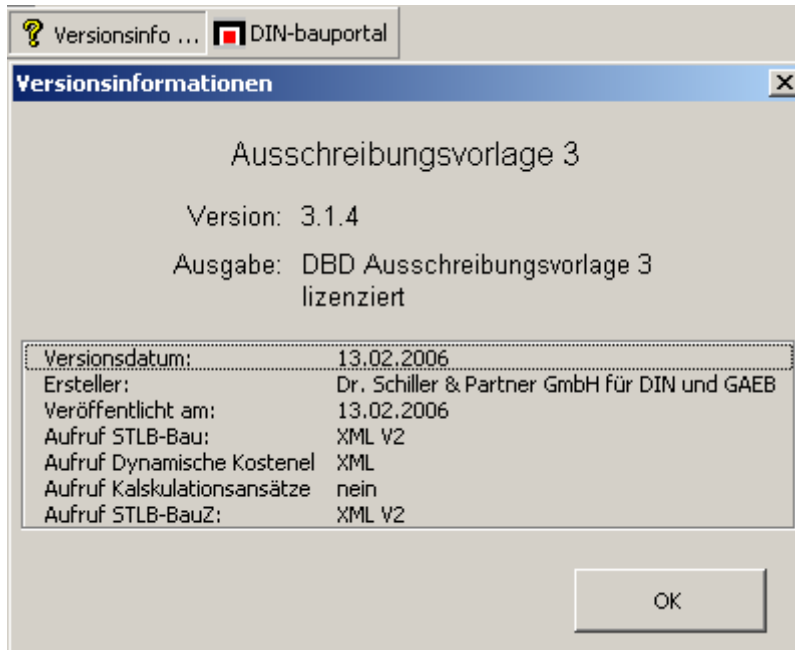


In das Leistungsverzeichnis wird für jede STL-Bau-Position eine vom STL-Bau gelieferte Kostengruppennummer nach der DIN 276 eingetragen. Das STL-Bau stellt jedoch zwei DIN 276 Kostengruppennummern bereit.

- die DIN 276: 1993-06 (für Kostenermittlung)
- die DIN 276: 1981-04 (für Honorarabrechnung)

Über diese Funktion kann ausgewählt werden, welche der DIN 276 Nummern in das Leistungsverzeichnis übernommen wird.

2.26 Version



Über diese Funktion werden Angaben zur aktuellen Version angezeigt.

2.27 Funktionen an rechter Maustaste

Wenn der Cursor auf einer Position steht, dann kann über das lokale Menü an der rechten Maustaste eine der folgenden Funktionen direkt aufgerufen werden:

- [Einheitspreis bearbeiten](#)
- [Leistungsbeschreibung mit Excel bearbeiten](#)
- [Position mit Programm-Modul bearbeiten](#)

Der Menüeintrag "Einheitspreis bearbeiten" entspricht dem Befehl "Bearbeiten / Einheitspreis"

Der Menüeintrag "Leistungsbeschreibung mit Excel bearbeiten" entspricht dem Befehl "Bearbeiten / Leistungsbeschreibung mit Excel"

Der Menüeintrag "Position mit Programm-Modul bearbeiten" entspricht dem Befehl "Bearbeiten / Position/Hinweis"

Wenn der Cursor auf einer Überschrift steht, dann kann über das lokale Menü an der rechten Maustaste die Funktion:

"alle STL-Bau Positionen unter der selektierten Überschrift aktualisieren"

direkt aufgerufen werden. Dieser Menüeintrag entspricht dem Befehl "Aktualisieren / alle STL-Bau Positionen unter der selektierten Überschrift"

Handelt es sich bei der Überschrift um einen Eintrag, der durch das Einfügen eines Kostenelementes entstanden ist, dann steht zusätzlich der lokale Menüeintrag "Kostenelement bearbeiten" zur Verfügung. Dieser Eintrag entspricht dem Befehl "Bearbeiten / Kostenelement"

3 Glossar

3.1 Katalog

In einem Katalog ist eine Menge von Textteilen zusammengefasst. Die einzelnen Textteile werden durch Schlüssel eindeutig gekennzeichnet. Diese Schlüssel sind nur innerhalb eines Kataloges eindeutig.

Kataloge sind beispielsweise "STLB-Bau" oder "DBD-BT" (DBD-Kostenelemente).

3.2 Produkt

Ein Produkt entspricht einer Installation der Dynamischen BauDaten. Für jedes Produkt wird unter "Start / Alle Programme" ein Eintrag angelegt. Jedes Produkt kann einzeln installiert und deinstalliert werden.

Ein Produkt beinhaltet Daten aus einem Katalog. Verschiedenen Produkte können Daten des gleichen Kataloges beinhalten. Wenn auf einem Rechner beispielsweise ein Produkt "STLB-Bau XML" und ein Produkt "STLB-Bau mit Baupreisen" installiert ist, dann existieren zwei Produkte die beide den gleichen Katalog beinhalten.

Die Excelvorlage kann nur über installierte Produkte auf Kataloge zugreifen. Muss auf einen Katalog zugegriffen werden, z.B. bei der Korrektur einer STLB-Bau-Position, dann kann das nur geschehen, in dem auf ein Produkt zugegriffen wird, welches diesen Katalog beinhaltet. Existieren mehrere Produkte, die diesen Katalog beinhalten, dann muss der Bediener ein Produkt auswählen.

3.3 individuelle Preisniveaus

Das Produkt STLB-Bau mit Baupreisen liefert außer dem STLB-Bau-Text auch Baupreise. Diese Baupreise sind Orientierungspreise. Sie bilden keine regionalen oder technologisch bedingten Unterschiede ab.

Über individuelle Preisniveaus kann der Bediener beliebige Einflüsse auf den Baupreis berücksichtigen. Hierzu stehen eine Reihe von Funktionen zur Verfügung. Ein individuelles Baupreisniveau bekommt einen Namen. Das individuelle Baupreisniveau kann für einzelne Gruppen von Bauleistungen unterschiedlich angepasst werden.

Innerhalb eines individuellen Preisniveaus wird für jede Gruppe von Bauleistungen ein Faktor verwaltet. Mit diesem Faktor werden die Orientierungspreise multipliziert. Die Orientierungspreise werden von Redakteuren an die Preisentwicklung am Markt angepasst. Diese Anpassung erhält der Nutzer mit den Updates des Produktes "STLB-Bau mit Baupreisen". Nach dem Installieren eines Updates sind somit nicht nur die Orientierungspreise sondern auch die individuellen Preisniveaus an die aktuellen Marktpreise angepasst.

3.4 Orientierungspreis

Orientierungspreise sind Preise, die auf dem Orientierungspreisniveau basieren. Im Gegensatz zu den individuellen Preisniveaus muss das Orientierungspreisniveau nicht vom Nutzer angelegt werden. Es wird bereits mit installiert und kann nicht angepasst werden.

3.5 Schätzpreis-EP

Verschiedene DBD-Produkte, z.B. STLB-Bau mit Baupreisen oder DBD- Kostenelemente, liefern nicht nur Leistungsbeschreibungen sondern auch Preise. Diese Preise bestehen aus zwei Komponenten. Diese Komponenten sind der Basispreis und das Preisniveau. Hat der Benutzer kein individuelles Preisniveau ausgewählt, dann wird nur mit dem Orientierungspreisniveau gerechnet. Das Produkt aus Basispreis und Preisniveau wird in der Spalte Schätzpreis-EP auf das Excelblatt eingetragen. Hat ein Benutzer ein individuelles Preisniveau ausgewählt, dann werden Orientierungspreisniveau und individuelles Preisniveau multipliziert. Diese Produkt entspricht in diesem Fall dem Preisniveau, mit dem der Basispreis multipliziert wird.

Wird die Leistungsbeschreibung einer Position geändert, dann ändert sich auch der Preis. Entsteht durch die Änderung eine Leistungsbeschreibung einer anderen Gruppe, dann kann sich auch das Niveau ändern. Nach einer Änderung der Leistungsbeschreibung wird sich auch der im Excelblatt angezeigte Schätzpreis-EP ändern.

Sowohl beim Einfügen als auch beim Ändern wird beim Niveau auf das ausgewählte Preisniveau zurückgegriffen. Unter dem Menüpunkt "Preisniveau/Preisniveau auswählen" kann der Bediener ein aktuelles Preisniveau wählen. Auf dieses Preisniveau wird sowohl beim Anlegen als auch beim Ändern einer Leistungsbeschreibung zurückgegriffen.

Zu beachten ist, dass in den GAEB-Dateien keine DBD-Baupreise abgelegt werden können. Das bedeutet auch, dass nach einem GAEB-Import noch keine DBD-Baupreise zur Verfügung stehen können.

3.6 Basispreis

Der Basispreis ist ein deutschlandweiter Mittelwert für eine Bauleistung zu einem bestimmten Zeitpunkt. Über das Orientierungspreisniveau wird der Basispreis redaktionell an die zeitliche Preisentwicklung angepasst. Über das individuelle Preisniveau kann der Basispreis zusätzlich an individuelle örtlich oder individuelle technologische Gegebenheiten angepasst werden.

3.7 Einheitspreis (EP)

Der Einheitspreis ist der Preis, auf dessen Basis der Gesamtbetrag für die einzelnen Positionen ermittelt wird. Beim GAEB-Export wird in den Datenaustauschphasen, in denen Preise mit übertragen werden auf die Einheitspreise und nicht auf DBD-Baupreise zurückgegriffen.

Im Gegensatz zum DBD-Baupreis wird der Einheitspreis vom Nutzer verwaltet. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, den Einheitspreis einzutragen. Er kann beispielsweise für jede Position von Hand eingegeben werden. Der Einheitspreis kann aber auch automatisch für viele Positionen aus der Spalte "Schätzpreis-EP" übernommen werden.

3.8 Gesamtbetrag (GB)

Der Gesamtbetrag entspricht der Multiplikation aus Menge und Einheitspreis. Der Gesamtbetrag ist auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet.

3.9 DBD-Kostenelement

Mit einem DBD-Kostenelement wird eine Bauleistung aus konstruktiver Sicht beschrieben. Diese Bauleistung setzt sich aus STLB-Bau Teilleistungen zusammen. Teilleistungen die durch ein Kostenelement generiert wurden, haben außer Kurztext, Langtext und Mengeneinheit auch eine Menge. Diese Menge wird aus bei den Kostenelementen hinterlegten mathematischen Ansätzen ermittelt. Bei der Auflösung dieser mathematischen Ansätze ist es notwendig, dass allen benutzten Variablen Werte zugewiesen werden. Aus diesem Grund wird der Bediener aufgefordert, für benötigte Variable Zahlenwerte einzugeben.

Für jedes Kostenelement wird ein neuer LV-Bereich auf der obersten Hierarchieebenen angelegt. Die Bezeichnung dieses LV-Bereiches entspricht einer Kurzbezeichnung des Kostenelementes. In diesem LV-Bereich wird ein Hinweis generiert. Dieser Hinweis enthält alle Angaben, die vom Bediener beim Zusammenstellen des Kostenelementes gemacht wurden. Dieser Hinweis enthält auch die Variablen nach deren Werten der Bediener gefragt wurde und die Zahlenwerte, die vom Bediener eingegeben wurden.

Auf der nächsten Hierarchieebene werden LV-Bereiche für die Leistungsbereiche angelegt, denen die vom Kostenelement benötigten Teilleistungen zugeordnet sind. Die generierten Teilleistungen werden entsprechend ihrer Zuordnung zu den Leistungsbereichen in den betreffenden LV-Bereichen abgelegt.

3.10 GAEB-Datenaustausch

Der gemeinsame Ausschuss Elektronik im Bauwesen GAEB hat Regeln aufgestellt, wie Leistungsverzeichnisse zwischen den am Bau Beteiligten ausgetauscht werden können. Die Ausschreibungsvorlage unterstützt diese Verfahren:

- den modernen Datenaustausch nach GAEB-DA-XML

Der Datenaustausch nach GAEB 85 ist kaum noch anzutreffen und wird von dieser Vorlage nicht mehr unterstützt.

Der Datenaustausch nach GAEB 90 wird durch die Ausschreibungsvorlage im Export nicht mehr unterstützt.

Der Datenaustausch nach GAEB 2000 wird vom GAEB-DA-XML abgelöst. Diese Vorlage unterstützt nur GAEB-DA-XML.

Eine Datenaustauschdatei wird nicht nur durch das GAEB Verfahren bestimmt sondern auch durch den Prozessschritt, in dem die Daten ausgetauscht werden. So gibt es verschiedene Austauschphasen:

- DA 81 - Leistungsverzeichnis
- DA 82 - Kostenanschlag
- DA 83 - Angebotsaufforderung
- DA 84 - Angebot

- DA 85 - Nebenangebot
- DA 86 – Auftragserteilung

Von der Ausschreibungsvorlage können bis auf die Austauschphase 84 alle oben genannten Austauschphasen exportiert und importiert werden. Die Datenaustauschphase 84 enthält nur Preise und Textergänzungen. Diese Informationen werden üblicherweise bieterbezogen verwaltet. Da die Ausschreibungsvorlage eine solche Verwaltung nicht hat, kann keine Datenaustauschphase 84 exportiert bzw. importiert werden.

3.11 Aufbau Leistungsverzeichnis

Ein Leistungsverzeichnis ist üblicherweise in verschiedene LV-Bereiche gegliedert. LV-Bereiche sind hierarchisch aufgebaut, d.h. ein LV-Bereich kann wiederum LV-Bereiche beinhalten. Dadurch entstehen mehrere Hierarchieebenen. Unterhalb der niedrigsten Hierarchieebene stehen Positionen.

Ein Leistungsverzeichnis muss keine Hierarchieebene haben. Es kann nur aus einer Positionsliste bestehen. Ein Leistungsverzeichnis kann bis zu fünf Hierarchieebenen haben. Es ist zulässig, dass in bestimmten Zweigen nicht alle Gliederungsebenen ausgenutzt werden. Man spricht hier von ausgelassenen Hierarchiestufen.

Es ist üblich, den einzelnen Hierarchieebenen Bezeichnungen zu geben. Solche Bezeichnungen sind beispielsweise: Los, Titel, Untertitel, Gewerk, Leistungsbereich, Abschnitt, Unterabschnitt. Für diese Bezeichnungen haben sich jedoch keine Standards durchgesetzt. Der einzige Begriff, der im juristischen Sinn fest mit einer Bedeutung verbunden ist, ist der Begriff Los.

Eine häufig verwendete Gliederung eines Leistungsverzeichnisses besteht aus zwei Hierarchieebenen und den Positionen. Die Excelvorlage beschränkt sich bei Leistungsverzeichnissen, die neu erstellt werden, auf dieses Gliederungsschema. Diese beiden Hierarchieebenen werden ganz neutral als "Hierarchieebene 1" und "Hierarchieebene 2" bezeichnet.

Leistungsverzeichnisse, die über GAEB-Dateien eingelesen werden, können andere Gliederungsschemata besitzen. In einer GAEB-Datei können auch Bezeichnungen für die einzelnen Hierarchieebenen übertragen werden. In einem solchen Fall ist es möglich, dass die Gliederungsebenen nicht "Hierarchieebene 1" und "Hierarchieebene 2" heißen.

3.12 Überschrift LV-Bereich

Einfügen

Um eine Überschrift für einen LV-Bereich einzufügen, steht der Menüpunkt "Einfügen/Überschrift LV-Bereich" zur Verfügung. Über diesen Menüpunkt kann an der Stelle, an der der Cursor steht, die Überschrift für einen neuen LV-Bereich eingefügt werden. Voraussetzung ist, dass an der Stelle, an der der Cursor steht, Platz ist, um eine Überschrift einzufügen. Das ist z.B. dann nicht der Fall, wenn der Cursor auf einem Eintrag steht.

Löschen

Unter dem Menüpunkt "Löschen" gibt es zwei Möglichkeiten. Sie können entweder eine einzelne Überschrift oder einen gesamten LV-Bereich löschen. Voraussetzung ist, dass der Cursor auf der Zeile mit der Überschrift des LV-Bereiches steht. Beim Löschen des gesamten LV-Bereiches werden außer der Überschrift auch alle Positionen unterhalb dieser Überschrift gelöscht.

Zum Ändern einer Überschrift steht keine separate Funktion zur Verfügung. Der Text der Überschrift eines LV-Bereiches kann direkt auf dem Excel-Blatt geändert werden ohne dass der Blattschutz aufgehoben werden muss.

3.13 Ordnungszahl

Diese Ausschreibungsvorlage arbeitet ausschließlich mit numerischen Ordnungszahlen. Eine Ordnungszahl setzt sich aus verschiedenen Teil-Ordnungszahlen zusammen. Jede Überschriftenebene und die Positionsebene erhalten eine Teil-Ordnungszahl. Die Verkettung dieser Teil-Ordnungszahlen entspricht der Ordnungszahl.

Im Excelblatt wird für jede Teil-Ordnungszahl eine separate Spalte genutzt. Auf die sonst verwendeten Punkte zur optischen Trennung der einzelnen Teil-Ordnungszahlen wird in der Ausschreibungsvorlage verzichtet. Die Felder für die Teil-Ordnungszahlen werden von den Makros automatisch ausgefüllt. Hierbei wird in die jeweils oberste Zeile konstant eine 10 eingetragen. Alle weiter unten stehenden Felder erhalten einen Verweis auf die unmittelbar über dem betreffenden Feld stehende Teil-

Ordnungszahl. Zu diesem Verweis wird jeweils "5" addiert. Die folgende Teil-Ordnungszahl ist somit immer die vorhergehende plus 5. Diese Schrittweite ist fest programmiert und kann vom Bediener nicht verändert werden. Die Teil-Ordnungszahlen werden jedoch in Felder geschrieben, die nicht geschützt sind. Somit hat der Bediener die Möglichkeit, Ordnungszahlen auch individuell zu vergeben. Hierbei soll jedoch beachtet werden, dass nur numerische Werte zulässig sind. Die einzelnen Teil-Ordnungszahlen müssen aufsteigend sein. Bei der Korrektur oder beim Einfügen einer neuen Position wird das Feld mit der Teil-Ordnungszahl nach dem oben beschriebenen Algorithmus vom Programm immer wieder vorbelegt.

3.14 Position

Eine Position beschreibt die Leistung, für die beim Einheitspreisverfahren ein Einheitspreis vereinbart wird. Damit für ein konkretes Projekt der Einheitspreis zu einem Gesamtpreis hochgerechnet werden kann, muss eine Position eine Menge und eine Mengeneinheit haben.

Bei normalen STLB-Bau Positionen werden die Leistung jeweils mit einer Beschreibung beschrieben. Es gibt jedoch besondere Konstrukte, bei denen mehrere Beschreibungen zum beschreiben der Leistung der Position benötigt werden. Solche Konstrukte sind die von Ausschreibungsvorlage unterstützten Leit- und Unterbeschreibungen. Solche Konstrukte sind auch die von der Ausschreibungsvorlage nicht unterstützten Ausführungs- und Ergänzenden Beschreibungen.

Keine Positionen sind Hinweise. Hinweise haben keine Mengeneinheit und keinen Preis.

3.15 Beschreibung

Mit einer Beschreibung kann eine Teilleistung vollständig beschrieben sein. Das ist bei den normalen Beschreibungen der Fall. Es kann jedoch auch notwendig sein, dass die Beschreibung einer Teilleistung mit einer Beschreibung nicht ausreichend beschrieben ist. In diesem Fall werden mehrere Beschreibungen für eine Position zusammengefasst. Das ist beispielsweise bei Leit- und Unterbeschreibungen der Fall.

3.16 Platzhalter für Textergänzungen

STLB-Bau stellt ein standardisiertes Beschreibungssystem für Bauleistungen zur Verfügung. Es gibt jedoch Textstellen, die sich nicht standardisieren lassen. An diesen Stellen sind Textergänzungen vorgesehen. Es gibt Textergänzungen, die sollen bereits von Ausschreibenden ausgefüllt werden. Andere Textergänzungen müssen vom Bieter ausgefüllt werden. Das STLB-Bau Programmmodul trägt an diesen Stellen einen konstanten Text ein. Dieser Text ist so aufgebaut, dass er beim Ausdruck Platz lässt, um ggf. von Hand an diesen Stellen Einträge vornehmen zu können. Diese Voreinstellungen werden als Platzhalter bezeichnet.